

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:651661-2022:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Softwarepaket und Informationssysteme
2022/S 226-651661**

Bekanntmachung vergebener Aufträge – Sektoren

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Lieferauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung: HPA Hamburg Port Authority AÖR
Postanschrift: Brooktorkai 1
Ort: Hamburg
NUTS-Code: DE600 Hamburg
Postleitzahl: 20457
Land: Deutschland
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de
Telefon: +49 40/42847-2075
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.hamburg-port-authority.de

- I.6) **Haupttätigkeit(en)**
Hafeneinrichtungen

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Monitoringplattform zur Zustandsbewertung der Kaimauern- Erweiterung und Betriebsverlängerung
Referenznummer der Bekanntmachung: TD-0491-22-V-EU
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
48000000 Softwarepaket und Informationssysteme
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Lieferauftrag
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Die HPA plant die Erweiterung und Verlängerung der Nutzung der Monitoringplattform zur Zustandsbewertung der Kaimauern.
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE600 Hamburg
Hauptort der Ausführung:

Hamburg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die HPA plant die Erweiterung und Verlängerung der Nutzung der Monitoringplattform zur Zustandsbewertung der Kaimauern

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Auftraggeber ist berechtigt die Laufzeit der Monitoringplattform zur Zustandsbewertung der Kaimauern zu verlängern und die die Software zu erweitern.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)

- Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden:

- aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums

Erläuterung:

Die AKRA GmbH ist Entwickler und Betreiber der Monitoring-Plattform zur Zustandsbewertung der Kaimauern. Mit diesem Auftrag sollen die Erweiterung der Plattform sowie eine Laufzeitverlängerung beschafft werden. Diese Leistungen waren im ursprünglichen Vergabeverfahren nicht vorgesehen. Erkenntnisse aus der Pilotphase des Projektes machen die Erweiterungen nun jedoch notwendig. Der Auftrag für die zusätzlichen Leistungen soll auf Grundlage des § 132 Abs. 2 Nr. 2 GWB erfolgen, da ein Wechsel des ursprünglichen Auftragnehmers aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht erfolgen kann und mit beträchtlichen Zusatzkosten verbunden wäre. Zudem ist die AKRA GmbH Hersteller der Plattform. Anpassungen der Plattform können aufgrund der Rechte der AKRA GmbH nur von dem Auftragnehmer vorgenommen werden

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 214-615693](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer regelmäßigen nichtverbindlichen Bekanntmachung**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: TD-0491-22-V-EU

Bezeichnung des Auftrags:

Monitoringplattform zur Zustandsbewertung der Kaimauern- Erweiterung und Betriebsverlängerung

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

18/11/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: AKRA GmbH

Postanschrift: Domstraße 17

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20095

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

V.2.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Postanschrift: Große Bleichen 27

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20354

Land: Deutschland

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

18/11/2022